



career:FORUM Herausforderung

Fernsehjournalismus

A close-up, profile photograph of Markus Mörchen, a man with short brown hair, looking towards the left. He is wearing a grey zip-up jacket over a black shirt. The background is a blurred indoor setting with light-colored walls and a white pillar.

## Markus Mörchen

verantwortlicher Redakteur der  
Kindernachrichtensendung logo! im ZDF



pronom relatif sujet = QUI  
objet = QUE  
pronom relatif neutre = WAS  
sujet = CE QUI  
objet = CE QUE  
après une préposition  
1 on peut toujours employer LEQUEL  
2 pour les personnes on peut employer QUI ou LEQUEL  
exception après PARMI et ENTRE soit LESQUEL(LES) est possible  
même pour les personnes  
3 pour les choses toujours employer LEQUEL

OÙ simple pour le lieu et le temps  
le lieu où  
le jour où

Recherchieren, texten, drehen, erklären, Interviews führen und vieles mehr – die **Aufgaben** eines Fernsehjournalisten sind eine echte Herausforderung. Vor allem im Kinderprogramm.



Einfach, verständlich und locker sollen sie sein, die Texte für logo!. Das ist eine Menge Arbeit, denn die Texte, die Agenturen und Redaktionen für die **Erwachsenen** Nachrichten liefern, sind meist lang und kompliziert. Aber Schachtelsätze, die keiner versteht, kann man bei logo! nicht gebrauchen.



logo!-Thema ist, worüber viel **gesprochen** wird: in den Nachrichten, in der Zeitung oder auf dem Schulhof.



Wie bereitet man ein Nachrichtenthema für Kinder auf? Man muss an der Erfahrungswelt der Zuschauer ansetzen und Fragen aus der **Kinderperspektive** ableiten.

Antworten auf Fragen: Das logo!-Team  
bemüht sich bei jedem Thema um eine  
passende, kreative und **kindgerechte**  
Form der Umsetzung.





Wichtig beim Erklären: Einen **Erzählsatz** definieren und den Erkläregegenstand inhaltlich reduzieren.



Sensibel für die Bedürfnisse der jungen Zuschauer: logo! ist eine Nachrichtensendung die nicht nur informiert, sondern auch die **emotionale** Seite der Kinder anspricht.

logo! wird, so wie die  
Nachrichten für Erwachsene,  
im neuen Nachrichtenstudio  
des ZDF produziert.  
**Zusammenhänge** können  
dort mit einer anschaulichen  
Präsentation verständlich  
gemacht werden.





Restric  
on ne peut f  
est précédée po  
Principit

Kinder wollen ernst genommen werden. logo! tut das: Indem wir Kindern eine Plattform für ihre **Meinungen** und Probleme bieten und ihre Fragen beantworten.



Die Verbindung zwischen der Sendung und ihren Zuschauern ist sehr **direkt**. Kinder werden an vielen Stellen unmittelbar an der Sendung beteiligt.



Ganz offen: Die logo!-  
Kinderreporter stellen Fragen,  
die zu stellen ein erwachsener  
Reporter sich nicht trauen  
würde. Bei der Bundeskanzlerin  
war das zum Beispiel die Frage  
nach dem ersten Freund.



logo! ist vor Ort. Kinder schreiben an die Redaktion, wenn sie ein **Problem** haben, und sie engagieren sich. Darüber kann dann auch in der Sendung berichtet werden.



Die Sendung trägt dazu bei, dass Kinder merken, dass sie **selber** Dinge in die Hand nehmen können.



Lust bei logo! zu arbeiten? Dann **einfach** bewerben!



Potentielle **Bewerber** sollten journalistische Erfahrung, politisches Interesse und Kreativität mitbringen. Und: Wer sich als Journalist bewirbt, sollte sicher mit der Sprache umgehen können.



Dann gibt es umfangreiche Auswahltests. Um den **Richtigen** zu finden, macht sich das Team viel Mühe.

Die Zahl der Interessenten ist hoch. Doch wer im Studium schon Erfahrung bei Zeitung, Hörfunk oder Fernsehen gesammelt hat, der hat gute Chancen **erfolgreich** zu sein. Wichtig ist, dass man sich voll und ganz für den journalistischen Beruf einsetzt.





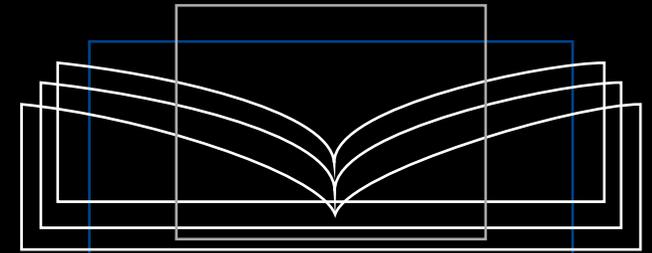
**Markus Mörchen**, verantwortlicher Redakteur der Kindernachrichtensendung logo! im ZDF, studierte bis 1996 an der Universität Siegen Germanistik, Angewandte Sprachwissenschaften und Wirtschaftswissenschaften.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe alumni PLUS.PUNKT. In den Veranstaltungen engagieren sich Ehemalige der Universität Siegen für die heutigen Studierenden. Weitere Informationen über das Alumni-Netzwerk an der Universität Siegen gibt es unter [www.alumni.uni-siegen.de](http://www.alumni.uni-siegen.de)

**alumni**   
**.PLUSPUNKT**

**career**  
service der universität siegen

Career Service  
Dokumentation Winter 2010/11  
Text, Bilder, Layout und Satz: Marcellus Menke  
Redaktionelle Mitarbeit: Anna Funke  
Student Service Center Universität Siegen  
Hölderlinstr. 3, 57068 Siegen  
Raum H-D 5202/1  
Tel: 0271/740-3180, Fax: 0271/740-4473  
E-Mail: [marcellus.menke@uni-siegen.de](mailto:marcellus.menke@uni-siegen.de)  
Internet: [www.uni-siegen.de/cs](http://www.uni-siegen.de/cs)  
Dateiformat: PDF  
© 2011 by SSC Career Service der Universität Siegen  
Alle Rechte vorbehalten.



## SSC-screenBOOK

Texte und Bilder zum lesen am Bildschirm

SSC-screenBOOKS sind elektronische Bücher im PDF Format, die so gestaltet sind, dass sie sich auf jedem handelsüblichen Computerbildschirm wie ein Buch lesen lassen. Öffnen Sie die Datei im Vollbildmodus und lesen Sie Seite für Seite, so wie Sie ein Buch lesen. Kein scrollen, kein zoomen, kein hin und her schieben. Ganz klassisch einfach nur mit der <Bild nach unten>-Taste umblättern. Viel Spaß!



<http://www.uni-siegen.de/cs>

Student Service Center  
Studienberatung Career Alumni

Hölderlinstraße 3, 57068 Siegen, Telefon: 0271 / 740-3180, Fax: 0271 / 740-4473, Raum H-D 5202/1, Internet: <http://www.uni-siegen.de/cs>